

Pfarrbrief

Mainburg
Sandelzhausen
Oberempfenbach

Mariä Aufnahme in den Himmel / Maria Königin / Mariä Geburt



Tauftermine

Mainburg

Sonntag, 10. September
11.30 Uhr

Sonntag, 1. Oktober
11.30 Uhr

Sonntag, 5. November
11.30 Uhr

Sandelzhausen

Sonntag, 10. September
10.15 Uhr

Sonntag, 1. Oktober
13.00 Uhr

Sonntag, 12. November
13.00 Uhr

Oberempfenbach

nach Vereinbarung



Auch während eines Sonntagsgottesdienstes ist eine Tauffeier möglich!



Die App der Pfarreiengemeinschaft –

jetzt downloaden!



Pfarrbrief: 1,00 € als freiwilliger Unkostenbeitrag

Impressum

Pfarreiengemeinschaft Mainburg, Sandelzhausen, Oberempfenbach

Internet: www.pfarrei-mainburg.de

Kath. Pfarramt Mainburg

Am Gabis 7, 84048 Mainburg, Bürozeiten: Mo, Mi, Do, Fr von 08.30 bis 11.30 Uhr

Telefon: 0 87 51/14 01, Telefax: 0 87 51/58 14

E-Mail: mainburg@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Sandelzhausen

Bürozeiten siehe unter Mainburg

E-Mail: sandelzhausen@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Oberempfenbach

Am Gabis 7, 84048 Mainburg, Bürozeiten siehe Kath. Pfarramt Mainburg

Paulinerkloster St. Salvator

Salvatorberg 3, 84048 Mainburg, Telefon: 0 87 51/87 26-0, Telefax: 0 87 51/87 26-29

Pastoralreferent Christian Bräuherr

Bürozeiten: Mi von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Telefon 0 87 51/44 57

E-Mail: mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de

Gemeindereferentin Andrea Engl

Bürozeiten: Do von 09.00 bis 12.00 Uhr, Telefon: 0 87 51/44 57,

E-Mail: mitarbeiter@pfarrei-mainburg.de

Kaplan Maximilian Moosbauer

Telefon: 0151/23 730 243, E-Mail: moosbauer.1992@web.de

Titelbild: JJP

Druck:
Pinsker Druck und
Medien, Mainburg



Veranstaltungsarchiv:



Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:
Mittwoch, 13. Sept. 2023

Sich einschwingen in den Takt Gottes



Ferien, Auszeit – das ist für mich auch die Zeit, mich selbst fallen zu lassen. Mich selbst mit all meinen Sorgen und Ängsten, aber auch Plänen und Zielen, sogar mit meinen Wünschen loszulassen. Im Vertrauen darauf, dass ich gehalten werde.

Nicht die Welt mit ihren Forderungen und ihren Verlockungen sollen den Takt meiner Tage bestimmen, sondern ich möchte mich einschwingen in den Takt Gottes. Und dabei ruhig mal die Bodenhaftung verlieren, himmlisch leicht, statt irdisch schwer. Wie das geht? Das ist eigentlich ganz einfach: Zunächst nehme ich mich so an, wie ich bin. Entledige mich dem beständigen Drang, mich selbst zu optimieren. Das kann ich im Wissen darum, dass Gott mich so nimmt, wie ich bin. Ich muss mit mir nicht strenger sein, als Gott es ist. Und das Zweite: Ich denke auch nicht zu klein von Gott. Ich traue ihm zu, dass er mein Leben auf gute Wege führt, und ich vertraue mich ihm an..

Das wandernde Volk Gottes

Die Kirche als wanderndes Gottesvolk. Dieses Bild, das vom Zweiten Vatikanischen Konzil neu in Erinnerung gebracht wurde, geht auf den Kirchenvater und Theologen Augustinus von Hippo zurück, der 430



Das Pfarrteam wünscht allen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit. Kommen Sie gesund an Ihr Urlaubsziel und wieder zurück!

nach Christus gestorben ist. Er hat gesagt: „Die Kirche schreitet auf ihrem Pilgerweg bis zum Ende der Dinge unbeirrbar voran, zwischen den Verfolgungen der Welt und den Tröstungen Gottes.“ Biblisch gesehen ist das Bild von einem wandernden Volk Gottes deutlich älter, beginnt schon beim Stammvater Abraham, der auf Gottes Wort hin aus seiner Heimat in das gelobte Land aufbricht. Vollendet wird das Bild vom Volk Gottes auf dem Weg im Exodus Israels aus der Knechtschaft in Ägypten durch die Wüste in das verheißene Land. Das Motiv der Gemeinschaft, die auf dem Weg ist, setzt sich im Neuen Testament fort. Jesus ist ein Wanderprediger, der von seinen Jüngern begleitet wird. Seine Aufgabe ist es, die frohe Botschaft von Gottes Liebe und vom Gottesreich zu verkünden. Nach der Himmelfahrt Christi übernehmen die Jünger diese Mission und brechen in die ganze Welt auf. Und auch die heutige Kirche ist Kirche auf diesem Weg zu Gott. Für diesen Weg gilt

ein wunderschöner Ausspruch Jakob Abrells, der uns die Angst vor dem Losgehen nehmen kann: „Auf dem Weg zu einem Leben mit Gott, kann der Irrweg als Umweg zum Heimweg werden.“ Der Weg ist das Ziel. Diese Lebensweise, die dem chinesischen Philosophen Konfuzius zugeschrieben wird, ist sprichwörtlich geworden, wird immer wieder in den unterschiedlichsten Kontexten zitiert. Ich als Christ kann diesen Satz so nicht unterschreiben. Christen haben in ihrem Leben ein klares Ziel: Unser Leben ist ein Heimweg zu Gott. Was christliche Überzeugung und chinesische Weisheit gemeinsam haben, ist die hohe Wertschätzung für die Bewegung. Das Gehen verändert das Denken, das Fühlen, vieles wird auf einmal als leichter empfunden. Der Mensch – und das gilt eben auch für den gläubigen Menschen – ist nicht für den Stillstand geschaffen. Vielleicht finden sich auch deshalb Pilgerwege sehr früh in der Kirchengeschichte. Zunächst die Wallfahrten ins Heilige Land auf den Spuren Jesu. Dann Pilgerwege zu den Gräbern der Apostel, nach Rom oder nach Santiago de Compostela. Heute gibt es Pilgerwege in jeder Region, kürzere oder längere, für sehr unterschiedliche Bedürfnisse und Möglichkeiten. Das Ziel ist immer die Begegnung mit sich selbst und mit Gott, da spielt es keine Rolle, ob das Ziel fünf oder 500 Kilometer entfernt ist. Der Weg auf dem Bild führt bis zum Horizont und darüber hinaus – eine Strecke



von wenigen Kilometern nur. Denn für die eigene Horizonterweiterung ist nicht die Länge des Weges ausschlaggebend, sondern meine Bereitschaft, mich verändern zu lassen. Mögen Zeichen an der Straße deines Lebens sein, die dir sagen, wohin du auf dem Weg bist. Mögest du die Kraft haben, die Richtung zu ändern, wenn du die alte Straße nicht mehr gehen kannst. *Irischer Segen*

Denkzettel



Ein mittelalterlicher Schandpfahl, ein sogenannter Pranger, Überbleibsel einer Zeit, die wir als dunkel und brutal empfinden. Und brutal ist es auch gewesen, wenn Menschen, die eine kleinere Straftat begangen hatten, für einen oder mehrere Tage an einen solchen Pfahl gekettet wurden und von den Vorübergehenden beschimpft, bespuckt oder mit faulem Gemüse beworfen wurden. Zusätzlich zu der Strafe maximal peinlich, menschenunwürdig.

Und deshalb zu Recht abgeschafft. Doch bilden wir uns nicht zu viel ein auf unsere Fortschrittlichkeit und der damit verbundenen größeren Menschlichkeit. Noch immer werden Menschen fertiggemacht, bildlich gesprochen an den Pranger gestellt. Der moderne Schandpfahl ist heute oft das Internet, wo ich in totaler Anonymität über andere Menschen herziehen und sie beschimpfen kann; anonymere als die Anonymität der mittelalterlichen Menschenmenge. Und standen an den mittelalterlichen Schandpfählen in der Regel Schuldige, kann es im Internet jeden treffen. Die, die früher Mitmenschen entwürdigten, sahen wenigstens, was sie taten, auch wenn sie dafür kein Unrechtsbewusstsein hatten. Das haben viele heute auch nicht, und entschuldigend heißt es: Ich habe doch nur Es wäre vielleicht hilfreich, wenn jeder und jede sich – bevor sie einen gehässigen Kommentar postet – vorstellen würde, er oder sie stände an einem solchen Schandpfahl und fauliges Gemüse fliege ihm oder ihr um die Ohren ...

Fahrt nach Altötting

Am Mittwoch, 18. Oktober fährt die Pfarreiengemeinschaft wieder nach Altötting. Abfahrt ist um 8.00 Uhr in Oberempfenbach, 8.05 Uhr in Unterempfenbach, 8.15 Uhr in Mainburg Griesplatz und 8.25 Uhr in Sandelzhausen. Es wird die Pilgermesse um 11.00 Uhr besucht. Der weitere Tagesablauf ist noch in Planung.

Anmeldung im Pfarrbüro Mainburg zu den Bürozeiten ab September möglich. Der Fahrpreis von 22,00 Euro ist bei Anmeldung zu zahlen.

Glaubenswandel - Klimawandel?!



Ein Kreuz, das schmilzt wie ein Eis in der Sonne. Der Glaube verdunstet. Manche hoffen auf eine Eiszeit in der Kirche, dass alles so bleibt, wie es ist. Doch wer will – frei nach Erich Fried – dass die Kirche so bleibt, wie sie ist, der will nicht, dass sie bleibt. Mut zur Veränderung: Das Eis von heute ist das Wasser von morgen.

Reparaturnachmittag im MAI Repair Cafe

Am Sonntag, den 10. September, von 14 Uhr bis 17 Uhr im katholischen Pfarrheim, am Gabis 7: Ehrenamtliche Fachleute helfen jedermann kostenlos bei Reparaturen von Kleingeräten. Alles, was reparaturfähig ist und was man alleine tragen kann, kann zum Reparieren vorbeigebracht werden, ausgenommen Textilien. Auch Hardware-Defekte von Computern werden zur Reparatur angenommen. Es darf ein defekter Gegenstand pro Besucher und Reparaturnachmittag mitgebracht werden. Wartezeiten

können im Cafe überbrückt werden. Fairtrade-Kaffee, Fairtrade-Tee und selbstgemachter Kuchen wird zu günstigen Preisen angeboten. Auch Gäste, die nichts zum Reparieren haben, sind im Cafe willkommen. Im August ist Sommerpause.

Abschlussgottesdienst im Kindergarten Kinderhort



Am Mittwoch, den 19. Juli 2023 feierten die Vorschulkinder des Kindergartens „Kleiner Tiger & Kleiner Bär“ gemeinsam mit Ihren Eltern einen Abschlussgottesdienst im Garten des Kindergartens. Dieser stand

heuer unter dem Thema „Wir Kinder unterm Regenbogen“. Mit der Unterstützung von Herrn Bräuherr und der musikalischen Untermalung durch Herrn Paul Weinger konnte ein feierlicher Wortgottesdienst gefeiert werden. Die Geschichte vom Streit der Regenbogenfarben zeigte den Kindern, dass jede Farbe - also jedes Kind - einzigartig und gleich wichtig ist. Auch wenn einmal Gewitterwolken aufziehen, reicht man sich die Hände, hält zusammen und richtet seinen Blick der Sonne zu. Das Lied „Singen unterm Regenbogen“ rundete den von den Kindern gestalteten Regenbogen stimmig ab. Die Vorschulkinder dankten für eine bunte, farbenfrohe Kindergartenzeit und baten für ihren neuen Lebensabschnitt als Schulkind um Gottes Segen. Alle gemeinsam beendeten den Gottesdienst mit dem Lied „Gott dein guter Segen“.

Familienhortag



Ehrenamtliche Mitarbeiter und -innen gesucht



Montag, 31. Juli, Hl. Ignatius von Loyola, Ordensgründer

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Dienstag, 1. August, Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer

Sandelzhausen 14.00 Uhr Seniorengottesdienst nach Meinung
Anschl. Seniorentreff im Pfarrheim

Mittwoch, 2. August, der 17. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Corpus Christ
Bruderschaft für Mitglieder

Donnerstag, 3. August, der 17. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Messe nach Meinung

Freitag, 4. August, Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Samstag, 5. August, der 17. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl für Eltern, Bruder
Thomas und Schwester Luise

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Petr Laubmayer für Eltern / Renate Laubmayer für Schwester Marianne Meyerl / Traudl Attenkofer für Ehemann Franz / Josef Reguat für Elisabeth Reguat

Sandelzhausen 19.00 Uhr VAM Marianne Köpl und Töchter für Sohn und Bruder und Onkel Walter / Marianne Köpl für Ehemann, Vater und Opa Walter und Schwiegermutter und Oma / Familie Betz für Tante Elisabeth Seiler zum Sterbetag

18. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 6. August, Verklärung des Herrn, 19. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Dan 7,9-10.13-14, 2. Lesung: 2Petr 1,16-19, Evangelium: Mt 17, 1-9
Zuspruch: „Noch während er redete, siehe, eine leuchtende Wolke überschattete sie und siehe, eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, warfen sie sich mit dem Gesicht zu Boden und fürchteten sich sehr.“ Mt 17,1-9

Unterempfenbach 9.15 Uhr Messe Anton Brücklmaier für Mutter zum Sterbetag / Rita Betzenbichler für Stefan Lemmler, Eltern und Großeltern / Familie Hainzinger für Christian Limmer / Familie Hofstetter für Christian Limmer

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe für Elfriede Gierl und Ehemann zum Sterbetag / Messe für Elfriede Gierl und Schwester Else / Marlene Huber für Vater Xaver Siglhuber / Christine Stehr für Katharina Heidingsfelder

Stadtpfarrkirche 11.30 Uhr Tauffeier Klara Schmerbeck

St. Salvator 18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte

19.00 Uhr Messe Kathi Hiebl für Ordensschwester Colota Loibl

Montag, 7. August, der 18. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Dienstag, 8. August, Hl. Dominikus, Ordensgründer

Notzenhausen 19.00 Uhr Messe Geschwister Wittmann für Eltern

Mittwoch, 9. August, Hl. Theresia Benedikta vom Kreuz (Edith Stein)

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Theresia Hintermeier für beiderseitige Eltern

Donnerstag, 10. August, Hl. Laurentius, Märtyrer in Rom

St. Laurentius 18.00 Uhr Patrozinium Stiftsmesse Michael und Brigitte Plenagl für Angehörige

Freitag, 11. August, Hl. Klara von Assisi, Ordensgründerin

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Samstag, 12. August, Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Rutscher für Eltern Josef und Maria Ostermeier

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Mathilde Haimerl für Eltern / Georgine Wittmann für Eltern / Georgine Wittmann für Ehemann

Sandelzhausen 19.00 Uhr VAM Familie Habel für beiderseitige Eltern und Tante Elfriede Konrad / Gabriele Dembonczyk mit Kindern für Ehemann und Vater Siegfried

19. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 13. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: 1 Kön 19, 91.11-13a, 2. Lesung: Röm 9, 1-5, Evangelium: Mt 14, 22-23

Zuspruch: „Das Boot aber war schon viele Stadien vom Land entfernt und wurde von den Wellen hin und her geworfen; denn sie hatten Gegenwind. In der vierten Nachtwache kam er zu ihnen; er ging auf dem See. Als ihn die Jünger über den See kommen sahen, erschrakten sie, weil sie meinten, es sei ein Gespenst, und sie schrien vor Angst.“ Mt 14,22-33

Oberempfenbach 9.15 Uhr Messe Georg Schwertl für Ehefrau Carmen / Konrad und Hildegard Biber für Eltern / Familie Hagl für Tante Marerl und Onkel Raimund / Josef Kögl für Eltern / Renate Goldbrunner für Eltern und Schwager

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe Anneliese Forster für Schwiegersohn Peter / Claus Decker für Schwägerin Toni / Christa Eder-Puchner für Ehemann Josef

St. Salvator 18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte

19.00 Uhr Messe Anna Weiher für Eltern und Geschwister

Montag, 14. August, Hl. Maximilian Maria Kolbe

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Oberempfenbach 19.00 Uhr VAM Mathilde Maier für Schwester Marianne / Annemarie Preitsameter für Ehemann Josef / Rosa Maier für Eltern Maier und Matthias uns Alois Maier / Hildegard Wittmann für Vater zum Sterbetag / Familie Josef Hagl für Vater zur Sterbezeit / Geschwister Galster für Mutter zur Sterbezeit / Familie Schinagl-Dietenhofer für Angehörige

Segnung der Kräuterbüschel



Dienstag, 15. August, Mariä Aufnahme in den Himmel

1. Lesung: Offb 11,19a; 12,1-6a. 10ab, 2. Lesung: 1Kor 15,20-27a, Evang.: Lk 1,39-56

Zuspruch: „In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt.“ Lk 1,39-56

„Guter Gott, du hast Himmel und Erde erschaffen. Blumen, Kräuter und Früchte sind deine Gaben. Sie machen uns Freude, dienen uns zur Nahrung und Heilung. Segne die Kräuter, die wir zum Fest der Aufnahme der Mutter Jesu gesammelt haben. Segne uns auf Marias Fürsprache. Heile, was krank ist, richte auf, was da-niederliegt. Schenke auch uns das Glück, ganz vereint zu sein mit Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn. Amen.“

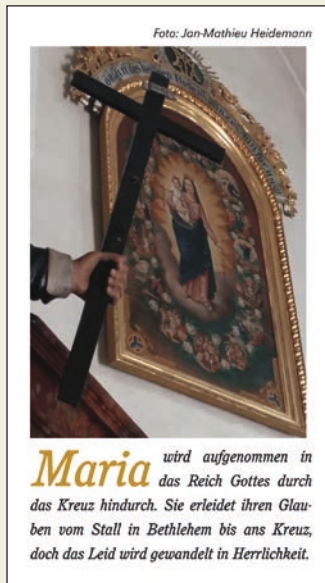
Sandelzhausen 9.15 Uhr Messe Katholischer Frauenbund Sandelzhausen für Anneliese Schäringer / Rosa Wagner für Erna Wittmann / Rosa Wagner für Eltern und Geschwister / Gerlinde Markst mit Kindern für Ehemann, Vater, Opa und Ur-opa Rudolf zum Geburtstag und Sterbetag

Segnung der Kräuterbüschel / der Kath. Frauenbund verkauft Kräuterbüschel

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe Elli Habel für Eltern / Familie Paul Braun für Irene Anthofer / Elisabeth Schwarz für Schwester Maria / Anna Landsberger für Eltern / Gerda Schauer für Ehemann und Vater Adolf und Sohn und Wolfgang / Inge Schneider für Ehemann, Eltern und Großeltern

Segnung der Kräuterbüschel / der Kath. Frauenbund verkauft Kräuterbüschel

St. Salvator 14.00 Uhr Kirchenführung
St. Salvator 19.00 Uhr Messe Familie Hiebl zu Ehren der Mutter Gottes



Maria wird aufgenommen in das Reich Gottes durch das Kreuz hindurch. Sie erleidet ihren Glauben vom Stall in Bethleem bis ans Kreuz, doch das Leid wird gewandelt in Herrlichkeit.



Guter Gott, du hast Himmel und Erde erschaffen. Blumen, Kräuter und Früchte sind deine Gaben. Sie machen uns Freude, dienen uns zur Nahrung und Heilung. Segne die Kräuter, die wir zum Fest der Aufnahme der Mutter Jesu gesammelt haben. Segne uns auf Marias Fürsprache. Heile, was krank ist, richte auf, was da-niederliegt. Schenke auch uns das Glück, ganz vereint zu sein mit Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn. Amen.

Freitag, 18. August, der 19. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung
Unterempfenbach 18.00 Uhr Hauskreuz- und Feldkreuzsegnung

Samstag, 19. August, der 19. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Josef Wagner für Ehefrau Anni und beiderseitige Eltern / Familie Lorenz Ettenhuber für Mutter und Oma Katharina Fersch / Familie Lorenz Ettenhuber für beiderseitige Eltern
Unterempfenbach 19.00 Uhr VAM Familie Hofstetter für Oma Marianne zum Geburtstag / Familie Hofstetter für Opa Hans und Onkeln Toni und Lenz / Familie Hofstetter für Walter Frank

21. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 20. August, 21. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 56, 1.6-7, 2. Lesung: Röm 11, 13-15.29-32, Evangelium: Mt 15, 21-28

Zuspruch: „Da entgegnete sie: Ja, Herr! Aber selbst die kleinen Hunde essen von den Brotkrumen, die vom Tisch ihrer Herren fallen. Darauf antwortete ihr Jesus: Frau, dein Glaube ist groß. Es soll dir geschehen, wie du willst. Und von dieser Stunde an war ihre Tochter geheilt.“ Mt 15,21-28

Sandelzhausen 9.15 Uhr Messe Elisabeth Wagner für Josef Sigmund zum Sterbetag / Christa Eder-Puchner für Enkel Maxim Zierer / Therese Kaniowitz für Ehemann Reinhard und schwerkranken Sohn
Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe für Elfriede Gierl und Vetter Georg zum Sterbetag / Renate und Helene Schneider für Eltern und Großeltern / Erhard Brucker für Ehefrau Helena / Martha Amberger für Sepp Fink
St. Salvator 18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte
19.00 Uhr Messe Maria Hagl für Vater, Großeltern, Tanten und Onkel

Montag, 21. August, Hl. Pius X., Papst

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Mittwoch, 23. August, Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse nach Meinung



Donnerstag, 24. August, Hl. Bartholomäus, Apostel

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Messe nach Meinung

Freitag, 25. August, Hl. Ludwig, König von Frankreich

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Samstag, 26. August, der 20. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl für Schwiegereltern mit Kindern

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Stiftsmesse für Franziska Landsberger / Karin und Markus Eder für Eltern Pia und Paul / Reinhard Hösl für Bruder Rudolf / Erna Kreitmeier mit Kindern für Ehemann und Vater Willi / Maria Unger und Söhne für Ehemann und Vater / Maria Unger und Söhne für Eltern, Großeltern und Brüder Hans und Josef / Maria Unger für Schwagern Willi, Georg, Simon und Simon Unger

Sandelzhausen 19.00 Uhr VAM nach Meinung

22. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 27. August, 21. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 22, 19-23, 2. Lesung: Röm 11, 33-36, Evangelium: Mt 16, 13-20

Zuspruch: „Ich aber sage dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Pforten der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird im Himmel gelöst sein.“ Mt 16,13-20

Oberempfenbach 9.15 Uhr Messe Hildegard Maier für Verwandtschaft / Maria und Sepp Hagl für Albert / Konrad und Hildegard Biber für Schwägerinnen Marianne und Mathilde

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe Familie Frühmorgen für Schwiegersohn Bernhard / Sophie Dreier mit Kindern für Ehemann und Vater zum Sterbetag / Petra und Karin für Großeltern Huber und Decker / Familie Ernst Stanglmeier für Bruder Stefan / Katharina Stanglmeier für Mutter zum Sterbetag

St. Salvator 18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte
19.00 Uhr **Fest Mutter Gottes von Czestochowa**
Messe für die verstorbenen Paulinerpatres im Jahr 2023

Montag, 28. August, Enthauptung Johannes des Tüfers

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl für Ehemann und Vater Thomas

Mittwoch, 30. August, Hl. Augustinus, Bischof

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse nach Meinung

Donnerstag, 31. August, der 22. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Monatsmesse für die Verstorbenen von August 2021 bis August 2023:
2021: Elfriede Penzkofer / Katharina Burger / Maria Faltermeier / Ingeborg Sommerer / Edith Knier
2022: Katharina Heidingsfelder / Josef Winkler / Edeltraud Schütt

Freitag, 1. September, der 21. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Samstag, 2. September, der 21. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Ingrid Lindner für Eltern Kaspar und Maria Still / Fam. Georg Zieglmaier für Eltern und Schwiegersohn Martin Stadler

Sandelzhausen 19.00 Uhr VAM Elisabeth Wagner für Schwester Walburga Stiglmaier / Marianne und Helga für Mutter Therese Bachmaier / Walburga Wengermaier für Mutter Walburga Stiglmaier zur Sterbezeit

23. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 3. September, 22. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jer 20, 7-9, 2. Lesung: Röm 12, 1-2, Evangelium: Mt 16, 21-27

Zuspruch: „Was Jesus für mich ist? Einer, der für mich ist. Was ich von ihm halte? Dass er mich hält.“ Lothar Zenetti

Unterempfenbach 9.15 Uhr Messe Sebastian Rank für Eltern, Bruder und Schwager

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe für Elfriede Gierl und deren Vater zum Sterbetag / Anneliese Forster für Karl und Maria Dachs / Marlene Knobloch für Bruder Erwin Andrusiak zum Geburtstag / Elli Habel für Schwester Benigna und Schwager Sepp

St. Salvator 18.20 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte
19.00 Uhr Messe Marianne Schwertl nach Meinung

Montag, 4. September, der 22. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Mittwoch, 6. September, der 22. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Corpus Christi Bruderschaft für Mitglieder

St. Salvator 19.00 Uhr Messe nach Meinung, anschließend Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 7. September, der 22. Woche im Jahreskreis

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr Messe nach Meinung

Freitag, 8. September, Mariä Geburt

Edith Stein wird 1891 geboren. Sie ist jüdische Philosophin und lässt sich 1921 taufen. 1933 tritt sie in einen Orden ein und heißt von nun an Schwester Teresia Benedicta a Cruce. Sie weist immer wieder darauf hin, dass sich der Antisemitismus in Europa ausbreitet und viel Leid bringen wird. 1942 wird sie am 2. August verhaftet und am 9. August in Auschwitz im KZ ermordet.

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Marianne Schwertl nach Meinung

Samstag, 9. September, der 22. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe Rutscher für Johanna und Franz Otillinger

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Renate Laubmayer für Eltern und Tante Maria / Peter Laubmayer für Eltern / Paul und Mariele Braun für Geschwister, Schwägerinnen und Schwagern / Nutzi Kögl für Sohn Hans zum Sterbetag / Martha Amberger für Ehemann und Eltern

Oberempfenbach 19.00 Uhr VAM nach Meinung

Sonntag, 10. September, 23. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Ex 33, 7-9, 2. Lesung: Röm 13, 8-10, Evangelium: Mt 18, 15-20

Sandelzhausen 9.15 Uhr Messe Heribert Rank für Eltern, Bruder und Schwager

Stadtpfarrkirche 9.00 Uhr Kroatische Messe

Stadtpfarrkirche 10.30 Uhr Messe Sophie Dreier für beiderseitige Angehörige und Verwandtschaft / Elisabeth Schwarz für Mutter und Schwester / Christa Eder-Puchner für Ehemann Josef

Stadtpfarrkirche 11.30 Uhr Tauffeier Korbinian Sommerer

St. Salvator 18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte

19.00 Uhr Messe Maria Hagl für verstorbene Freunde Maria, Anita und Albert

Montag, 11. September, der 23. Woche im Jahreskreis

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Dienstag, 12. September, der 23. Woche im Jahreskreis

Sandelzhausen 14.00 Uhr Seniorengottesdienst nach Meinung
anschl. Seniorentreff im Pfarrheim

Mittwoch, 13. September, Hl. Johannes Crysostomus, Bischof

Stadtpfarrkirche 8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse Theresia Hintermeier für Brüder Burkhard und Hans Deifel

St. Salvator 19.00 Uhr Messe nach Meinung, anschl. Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 14. September, Kreuzerhöhung

St. Laurentius 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ökum. Anfangsgottesdienste der Realschule

10.00 Uhr Anfangsgottesdienst der Prälat Thaller Schule

10.30 Uhr Anfangsgottesdienst der Prälat Thaller Schule

Freitag, 15. September, Gedächtnis der Schmerzen Mariens

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Gymnasium 11.00 Uhr Ökumenischer Anfangsgottesdienst im Pausenhof

Samstag, 16. September, Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof

St. Salvator 7.30 Uhr Messe nach Meinung

Stadtpfarrkirche 18.00 Uhr VAM Stiftsmesse für Maria Egger und Angehörige / Stiftsmesse für Maria Egger, Ehemann und Angehörige / Gabriele Aigner für Bruder, Schwager und Schwägerin / Eleonore Limmer für Ehemann Josef / Richard Limmer für Tochter Heide zur Sterbezeit

Unterempfenbach 19.00 Uhr VAM Marianne Hainzinger für Ehemann



24. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 17. September, 24. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Sir 27, 3j0-27,7, 2. Lesung: Röm 14, 7-9, Evangelium: Mt 18 21-35

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe für Herta Dittrich / Marianne Decker für Patin Betti Penger / Michael Hösl für Ehefrau Christa
Sandelzhausen	9.15 Uhr Messe Monika Limmer für Vater Thomas / Christa Eder-Puchner für Enkel Maxim Zierer
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe nach Meinung
St. Salvator	18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 19.00 Uhr Messe Marianne Schwertl nach Meinung

Montag, 18. September, der 24. Woche im Jahreskreis

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
--------------	-----------------------------

Dienstag, 19. September, der 24. Woche im Jahreskreis

Notzenhausen	19.00 Uhr Messe Geschwister Wittmann für Eltern
--------------	---

Mittwoch, 20. September, Hl. Andreas Kim Taegon, Priester und hl. Paul, Märtyrer

Stadtpfarrkirche	8.30 Uhr Hausfrauen- und Seniorenmesse nach Meinung
St. Salvator	19.00 Uhr Messe nach Meinung, anschl. Novene zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 21. September, Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

Abensberg	17.00 Uhr Vesper mit Bischof Rudolf Voderholzer
-----------	---

Freitag, 22. September, Hl. Emmeram, Bischof

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Begegnungsabend „Komm und sieh“

Samstag, 23. September, Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)

St. Salvator	7.30 Uhr Messe nach Meinung
Stadtpfarrkirche	18.00 Uhr VAM Ingrid Lindner für Ehemann und Vater Richard
Oberempfenbach	19.00 Uhr Messe Familie Plenagl für Mutter und Oma Maria zum Geburtstag / Markus und Josef Preitsameter für Vater Josef / Rosa Maier für Eltern, Schwiegereltern und Verwandtschaft / Maria Kögl für Eltern

25. Woche im Jahreskreis

Sonntag, 24. September, 25. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 55, 6-9, 2. Lesung: Phil 1,20ad-24.27a, Evangelium: Mt 20, 1-16

St. Laurentius	8.00 Uhr Messe Barbara Welzel für Stefan Lemmler
Sandelzhausen	9.15 Uhr VAM Elfriede Priller für Ehemann
Stadtpfarrkirche	10.30 Uhr Messe für Elfriede Gierl und deren Mutter zum Sterbetag / Helene Markl für beiderseitige Eltern und Ehemann / Familie Frühmorgen für Sohn und Bruder Helmut / Ulrike Siebler für Eltern / Elfriede Vögele für Ehemann Hans
St. Salvator	18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranz und Beichte 19.00 Uhr Messe Helmut Müller für Ehefrau, Eltern und Geschwister

Pfarnachrichten Oberempfenbach

Spenden

können einbezahlt werden auf folgende Konten

- Kirchenstiftung Oberempfenbach: Sparkasse IBAN: DE29 7505 1565 0000 0210 55
- Kirchenstiftung Unterempfenbach: Sparkasse IBAN: DE25 7505 1565 0000 0210 30



Pfarrfest und Kirchenjubiläum ein voller Erfolg

Parallel zum 300-jährigen Jubiläum der Bergkirche St. Salvator fand in Mainburg am Sonntag, dem 25. Juni das Pfarrfest statt. Am Vormittag wurde der Festgottesdienst gefeiert, gefolgt vom Pfarrfest. Abgeschlossen wurde das Kirchenjubiläum mit einer Vesper am Nachmittag.



Festgottesdienst: Um 10 Uhr fand der Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche anlässlich der 300 Jahre St. Salvator statt. Hauptzelebrant und Festprediger war Prälat Dr. Franz Frühmorgen. Als Konzelebranten waren Stadtpfarrer Josef Paulus und Prior Pater Paul mit vier Pauliner-Patres gekommen. Prälat Franz Frühmorgen beschrieb die Bedeutung des Klosters für sein persönliches Leben und bedankte sich bei den Patres für ihren wichtigen Dienst und ihr Gebet. Vom Berg geht Segen aus für die ganze Stadt Mainburg. Kirchenmusiker Elio Carneiro und der Kirchenchor umrahmten den Festgottesdienst musikalisch. Im Anschluss an den Festgottesdienst war Festzug der Vereinsabordnungen – begleitet von Blasmusik – zum Pfarrheim am Gabis.

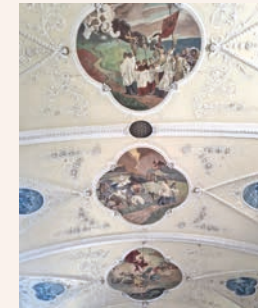
Pfarrfest: Ideales Wetter, sowie ein buntes Programm sind gute Zutaten für eine perfekte Feier. Die 40. Veranstaltung des Pfarrfestes hatte jene Eigenschaften zu bieten. Zahlreiche, zufriedene Gäste waren der Lohn für die vielen Helfenden der Kolpingsfamilie, dem Frauenbund, dem Pfarrgemeinderat und dem Frauenverein Kinderhort. Die einzelnen Los-, Spiel und Essensstände fanden enormen Zulauf. Die Kreationen der Salattheke, ebenso wie das Grillgut der Kolpingsfamilie fanden bei den Gästen großen Ansturm. Kaffee und hausgemachte Kuchen wurden vom örtlichen Frauenverein bereitgestellt. Der Frauenbund bot währenddessen eine Vielzahl von selbstzubereiteten Speisen an und die Lose der reich bestückten Tombola waren im Handumdrehen an



die Gäste gebracht. Auch die Ministranten engagierten sich tatkräftig und trugen somit zum Gelingen des Pfarrfestes bei. Parallel hierzu verbreitete die brillante Blasmusik der Jugend- und Stadtkapelle Mainburg eine angenehme Biergarten-Atmosphäre. Zu einem langen, ungestörten Aufenthalt für die Elternschaft trug das bunte Kinderprogramm mit Schminktischen, Bobby-Cars, Hüpfburg sowie verschiedenen Tischspielen bei.



St. Salvator Hochaltar und Deckengemälde



Abschluss im Klostergarten

Der Pfarrgemeinderat möchte sich von ganzem Herzen bei den beteiligten Vereinen für die großartige Unterstützung bedanken. Ohne eure Hilfe und euer Engagement wäre es uns nicht möglich gewesen, unser Pfarrfest durchzuführen. Ihr seid ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft und wir sind unendlich dankbar für eure Unterstützung. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich auch bei den Gästen für die Teilnahme am Pfarrfest. Euer Kommen hat die Veranstaltung zu etwas Besonderem gemacht und wir haben uns sehr über eure Anwesenheit gefreut. Es war uns eine große Freude, euch als unsere Gäste begrüßen zu dürfen und hoffen, euch nächstes Jahr wieder bei unserem Pfarrfest begrüßen zu können.



Feierliche Vesper: Um 17 Uhr fand die feierliche Vesper mit den Vereinen und Fahnenabordnungen auf St. Salvator statt. Dazu waren viele Gläubigen auf den Berg gekommen. Im Anschluss an das Vespergebet organisierten die Patres noch einen Stehempfang, mit dem das festliche Jubiläum zu Ende ging.





Spenden

können einbezahlt werden auf folgende Konten bei der Kirchenstiftung Mainburg

- Sparkasse
IBAN DE57 7505 1565 0000 0012 48
- Raiffeisenbank
IBAN DE55 7016 9693 0000 2052 06

Patrozinium St. Laurentius

Am Donnerstag, 10. August ist das Patroziniumsfest des Hl. Laurentius. Aus diesem Anlass ist um 18.00 Uhr die Messe in der St. Laurentiuskirche.



KDFB Mainburg

Termine:

- Mittwoch, 26. Juli: Anna Selb-Tritt Feier Geisenfeld, Treffpunkt um 19.15 Uhr am Griesplatz
- Donnerstag, 10. August: Patroziniumsfest um 18.00 Uhr in der Laurentiuskirche
- Montag, 14. August: Kräuterbüschel binden um 13.30 Uhr bei Fam. Stanglmeier
- Dienstag, 15. August: Kräuterbüschelverkauf vor allen Gottesdiensten
- Freitag, 15. September: Ausflug zum Prösslbauer Hof (nähere Angaben entnehmen Sie aus der Zeitung)
- Dienstag, 19. September: Wanderausflug (nähere Angaben entnehmen Sie aus der Zeitung)



Kolpingsfamilie Mainburg

Die Kolpingsfamilie feierte mit der Pfarrgemeinde einen Vorabendgottesdienst auf der Schöllwiese. Als Zelebrant fugierte Kaplan Maximilian Moosbauer. Musikalisch wurde die Messe von „MAI-Blech“ unter der Leitung von Burkhard Schott begleitet. Anschließend segnete Kaplan Maximilian alle mitgebrachten Autos und Fahrräder, sowie das Johannesfeuer, das traditionell Licht bringen soll, wenn die Tage wieder kürzer werden. Bei kühlen Getränken und Brezen ließ man den lauen Sommerabend gemütlich ausklingen.

Termine:

- Donnerstag, 10. August: Stammtisch ab 19 Uhr beim Seidlbräu
- Donnerstag, 07. September bis Sonntag, 10. September: Sommerausklang in Lambach. 2 oder 3 Übernachtungen mit Vollpension im „Haus Bayerischer Wald“ in Lambach. Alle Informationen unter www.kolping-mainburg.de oder ausgedruckt in der Stadtpfarrkirche
- Donnerstag, 21. September: Liederabend ab 19 Uhr beim Seidlbräu
- Freitag, 22. - Sonntag, 24. September: Frauenwochenende in Lambach (über Kolping-Diözesanverband)

Vandalismus in der Stadtpfarrkirche

Am Mittwoch, den 28. Juni wurde gegen 14.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mainburg ein vorsätzlich herbeigeführter Schaden entdeckt.

- auf dem Opferkerzenständer in der Seitenkapelle wurde ein Feuer mit Zeitungspapier entfacht
- Kerzen wurden auf den Boden geworfen
- Steine, ausgelegte Bilder und Broschüren in der ganzen Kirche zerstreut
- die weiße Altardecke wurde angesengt und mit Wachs getränkt



- Sachschaden geschätzt ca. 150 €
 - es werden Kinder vermutet
- Anzeige wurde bei der PI Mainburg erstattet.

Pfarnachrichten Sandelzhausen

Spenden können einbezahlt werden auf folgendes Konto

- Kirchenstiftung Sandelzhausen: Sparkasse
IBAN: DE98 7505 1565 0000 3904 50



Handarbeitstreff

Es findet jeweils am Dienstag ein wöchentlicher Handarbeitstreff im Pfarrheim statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Jeder der Freude am Handarbeiten hat ist willkommen.

Kräuterbüschelbinden und Kräuterbüschelverkauf an Mariä Himmelfahrt

Am Montag, 14. August werden die Kräuterbüschel gebunden, Treffpunkt ist um 18.00 Uhr im Hof von Brigitte Langwieser, Sandolfstr. 12. Kräuter- und Blumenspenden erwünscht. Die Kräuterbüschel werden am 15. August vor dem Gottesdienst verkauft.

Feierabendwanderung zum Griechen in Notzenhausen

Am 25. August findet eine Feierabendwanderung zum Griechen in Notzenhausen statt. Treffpunkt ist am neuen Kriegerdenkmal um 18.30 Uhr. Anmeldung bei Heike Zeilbeck, Telefon-Nr.: 08751/4302.

Basteln von Windlichtern

Am Donnerstag, 07. September wird unter Anleitung von Frau Engl und der Unterstützung von Aperol Spritz und/oder Lillet Wild Berry im Pfarrheim Windlichter gebastelt. Anmeldung bei Heike Zeilbeck, Telefon-Nr. 98751/4302.



v. l.: Evi Winterstein, Angelika Kufner, Roswitha Priller, Helga Blattner, Herta Keller und Heike Zeilbeck

Mit einer **Spende von 250.- €** unterstützte der Frauenbund den Halbtagesausflug der Senioren, Helga Blattner und Herta Keller vom Seniorenteam bedanken sich recht herzlich und freuten sich über die großzügige Spende.

Messe in Notzenhausen

Am Dienstag, 08. August und am Dienstag, 19. September findet jeweils um 19.00 Uhr in Notzenhausen ein Gottesdienst statt. Alle Pfarrangehörigen sind dazu eingeladen.

Seniorinnen- und Seniorentreff

- Am Dienstag, 01. August findet um 14.00 Uhr der Seniorengottesdienst im Pfarrheim statt. Im Anschluss ist Seniorentreff. Alle Senioren der Pfarrei sind dazu eingeladen.
- Am Dienstag, 12. September findet nach der Sommerpause wieder um 14.00 Uhr ein Seniorengottesdienst im Pfarrheim statt. Im Anschluss ist Seniorentreff. Alle Senioren der Pfarrei sind dazu eingeladen.

Senioren unternahmen einen Halbtages-Ausflug

Nach langer Zeit gab es wieder einen Halbtages-Ausflug der Senioren. Ziel war das Glasdorf Weinfurter in Arnbruck im Bayrischen Wald, wo man im Bistro Vierjahreszeiten gestärkt durch Kaffee und Kuchen verschiedenen Geschäfte besuchte und der eine oder andere Mitbringsel oder Geschenke erwarb. Einige schauten sich das schön angelegte Gelände an. Nach den vielen Eindrücken ging es weiter zum Biergarten Prösselbräu auf den Adlersberg bei Regensburg, wo es sehr unterhaltsam zugeht. Gut gestärkt ging es Richtung Heimat und alle waren sich einig, dass es ein schöner Ausflug war. Möglich war dies durch eine Spende vom KDFB Sandelzhausen,



sen, wo sich das Seniorenteam mit Helga Blattner sehr freute. Auch einen Dank an die Fa. Stanglmeier bei der Unterstützung der Organisation.



Nachwuchssänger für 10jährige Treue geehrt



Beim letzten Familiengottesdienst konnten jeweils Emma Brandl, Ines Ertlmaier, Regine Ertlmaier, Matthias Brunner, David Schill und Simon Frank für ihre 10jährige Chormitgliedschaft geehrt werden. Pfarrer Josef Paulus und Chorleiterin Andrea Gaffal-Frank würdigten den wertvollen Dienst für die Pfarrei mit einer Urkunde und einem Foodbar-Gutschein.

Intensives Probenwochenende der Nachwuchschöre

Zum Abschluss des Chorjahres fuhren 37 Sängerinnen und Sänger der Nachwuchschöre „Choralle“, „Chorisma“ und „MAI Voices“ mit ihrer Chorleiterin Andrea Gaffal-Frank und einigen Eltern nach Agatharied zu einem Probenwochenende. Die Teilnehmer erwartete ein abwechslungsreiches Workshopprogramm mit Stimmbildung, Bodypercussion und Erarbeitung neuer Chorliteratur mit ihrer Chorleiterin. Für den „Bunten Abend“ wurden fleißig



unter der Anleitung der Eltern kurze Theaterstücke einstudiert, die am Samstagabend auf der Freiluftbühne aufgeführt wurden. In den Pausen konnten sich alle bei einem Tischtennismatch, beim Beachvolleyball, Basketball und Fußball erholen. Viele der Jüngeren nutzten die freie Zeit, um den Tieren auf dem Hof einen Besuch abzustatten. Nach dem gemeinsamen Bodypercussionstück „Tschüss, auf Wiederseh'n“ waren sich alle einig, dass es auch im nächsten Jahre ein gemeinsames Probenwochenende geben soll.



Familiengottesdienst und Pfarrfest Sandelzhausen

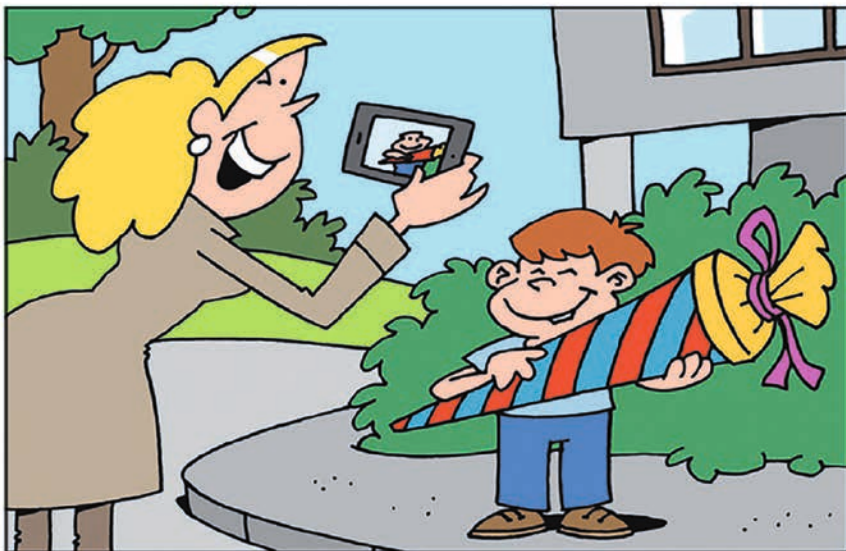
Traditionell fand am ersten Juliwochenende in Sandelzhausen wieder das Pfarrfest statt. Begonnen wurde mit einem Familiengottesdienst in der Pfarrkirche, der vom großen Gesamtchor von Andrea Gaffal-Frank musikalisch gestaltet wurde. Auch die ganz Kleinen durften bei zwei Liedern mitträllern. Im Gottesdienst ging es um die Gemeinschaft, die durch ein Netz symbolisiert wurde, das aus Schnüren geknüpft wurde, die jeder Gottesdienstbesucher am Anfang erhalten hatte. Zentrum und Ursprung unserer Gemeinschaft ist Jesus. Ihn symbolisierte ein goldenes Band in der Mitte des Netzes. Am Ende wurden einige Chorsänger für ihr 10jähriges Engagement gewürdigt. Sie erhielten eine Urkunde und ein kleines Dankeschön. Im Anschluss an den Gottesdienst zog es viele zum Pfarrfest am Pfarrheim. Dort gab es neben gutem Mittagessen, Kaffee & Kuchen auch für die kleineren Besucher eine Menge: Kinderschminken, Dosenwerfen und Bücherbazar waren nur ein paar der Angebote. So konnte die ganze Pfarrei einen schönen Sonntag genießen.



Schnitzeljagd des Jungen Frauenbundes

Am Sonntag, 20.08. (Ausweichtermin 03.09.) findet die Schnitzeljagd organisiert vom jungen Frauenbund statt. Start ist um 14.00 Uhr am Pfarrheim. Der Weg mit verschiedenen Aufgaben führt durch den Wald nach Notzenhausen wo der Nachmittag gemütlich im Biergarten ausgeklungen lassen werden kann. Wir freuen uns auf Euch!

Deike



© Dieter Hermenau/DEIKE

Finde die acht Fehler!